

Unterrichtsplanung I – Tabellarischer Entwurf

ReferentInnen:	Ann-Kathrin Waidner, Anne Oyebe, Thorben Spitzer, Julia Huchler
Thema der Stunde:	Grammar in the Flipped Classroom
Lernziel:	Die SuS sind in der Lage, die Unterschiede zwischen „Simple Past“ und „Present Perfect“ mit Hilfe des Videos zu erkennen und können das erworbene Wissen in Übungen anwenden.
Material:	<ul style="list-style-type: none"> • YouTube (Video) • Smartphone / Computer • Feedbackbogen • AB Übung und Flowchart
Jahrgangsstufe/Kursart (Lk/Gk):	Jahrgangsstufe 6
Einbettung in die Unterrichtssequenz/-reihe:	Das Video kann am Ende einer Unterrichtsreihe mit drei Einheiten angewendet werden. In einer ersten Einheit (Unit 1) wurde sich bereits mit dem „simple past“ beschäftigt. Danach wurde den Schülern in einer zweiten Einheit (Unit 4) das present perfect beigebracht (Bildung, Anwendung). Unsere Stunde kommt nun als dritter Teil zum Einsatz, nachdem die SuS beide Zeiten kennengelernt haben und diese nun gleichzeitig (im Blick auf Unterschiede in der Anwendung) angewandt werden sollen. Die Schüler schauen sich zuhause ein Video an, das die Regeln der Verwendung von simple past oder present perfect erklärt. Die Unterschiede zwischen „simple past“ und „present perfect“ werden deutlich erklärt. Die SuS können das vom Video erworbene Wissen an ihr Weltwissen anknüpfen. Außerdem, sie sind in der Lage zu erkennen, wann man das simple past oder das present perfect verwenden soll und können es richtig an Übungen in der Stunde anwenden.
Curriculare Vorgaben:	Kernlehrplan Sek I, Gymnasium NRW, Seite 27 Grammatik

	<p>Die Schülerinnen und Schüler können ein grammatisches Grundinventar in einfachen vertrauten Situationen so weit korrekt verwenden, dass die Verständlichkeit gesichert ist.</p> <p>Sie Können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Personen, Sachen, Sachverhalte, Tätigkeiten und Geschehnisse bezeichnen und beschreiben(nouns: singular, plural, genitive, adjectives, adverbs), • Bejahte und verneinte Aussagen, Fragen und Aufforderungen formulieren(statements, questions, negations), • Räumliche, zeitliche und logische Bezüge zwischen Sätzen herstellen, Aussagen und Fragen formulieren (Satzverbindungen mit and, or, but, adverbial clauses, clauses of comparison), • Über gegenwärtige, vergangene und zukünftige Ereignisse aus dem eigenen Erfahrungsbereich berichten und erzählen sowie in einfacher Form Wünsche und Interessen ausdrücken (u.a. simple present, present progressive, simple past, present perfect, will future, going to future), • Grammatische Elemente und Strukturen identifizieren und einfache Regelformulierungen verstehen.
<p>Didaktisch-methodischer Kommentar unter Einbeziehung theoretischer Bezüge:</p>	<p>Kompetenz Grammatik Die SuS lernen durch das Video die Regeln zur Anwendung von simple past und present perfect. In den Übungen über vergangene Ereignisse zu berichten, wobei sie simple past und present perfect korrekt anwenden können. In einem dritten Schritt sollen sie selbst aus ihrem eigenen Erfahrungsbereich berichten, indem sie einen Dialog im Stil von der Übung erstellen.</p> <p>Medienkompetenz Die SuS lernen den Umgang mit einem Videoportal kennen und lernen zudem wie sie dieses für Lernzwecke verwenden können. Sie sollen sich durch das Ansehen eines Videos Grammatikregeln aneignen und diese verinnerlichen, um später im Unterricht auf diese zurückgreifen zu können.</p>

Unterrichtsplanung II – Verlaufsplan

<i>Phase</i>	<i>Inhalte/Geplante Lehrerimpulse</i>	<i>Methode/ Sozial- formen</i>	<i>Medien/ Material</i>	<i>Kommentar</i>
Einstieg 00.00-05.00	Die Lehrperson fragt die Regeln ab (wann benutze ich simple past?, wann benutze ich present perfect?), die die Schüler zuhause angesehen und gelernt haben.	Plenum		Hierbei soll sichergestellt werden, dass auch Schüler, die sich das Video zuhause nicht angesehen haben, die Regeln verstehen!
Hinführung 05.00-10.00	Die Lehrperson legt eine Folie mit ein paar Beispielsätzen auf, bei denen die SuS je nach dem simple past oder present perfect als Lösung einsetzen sollen.	Plenum	OHP-Folie oder Beamer	So soll das Wissen aus dem Video reaktiviert werden und die Schüler zum Arbeiten angeregt werden.
Erarbeitung 10.00-20.00	Die SuS bearbeiten die Übung mithilfe des Wissens, welches sie sich zuhause anhand des Videos angeeignet haben.	Einzelarbeit	Textbook (access 2, p.78, No.1)	
Sicherung 20.00-27.00	Die Ergebnisse der Übung werden im Plenum besprochen und dabei wird auch explizit nochmal auf die Regeln bzw. Unterschiede	Plenum	OHP-Folie oder Beamer	

	zwischen simple past und present perfect eingegangen.			
Vertiefung 27.00-45.00	Die SuS vertiefen die richtige Anwendung von simple past und present perfect mithilfe einer flow chart. Danach entwerfen sie einen eigenen Dialog im Stil der Übungen, indem Sie über Dinge berichten, die Sie schon einmal / noch nie gemacht haben.	Partnerarbeit	AB mit Flowchart	